

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **60 (1973)**

Heft 12: **Jubiläumsnummer 60 Jahre = Numéro 60e anniversaire**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*Bauknecht-Information für
Bauherren, Architekten und Küchenbauer.*

Bauknecht hat einen neuen Heissluft-Backofen entwickelt, der immer sauber bleibt

(und auch sonst mehr bietet als nur heisse Luft)

Das Problem der Backofen- Reinigung endgültig und rationell gelöst

Ja, es stimmt! Der neue Heissluft-Backofen von Bauknecht wird gar nicht mehr schmutzig, weil Bauknecht den Ursachen der Verschmutzung auf den Grund ging, statt einfach ein weiteres Selbstreinigungssystem zu finden. Denn es ist ja bekannt, dass Backöfen mit Selbstreinigung oft teurer zu stehen kommen; auf jeden Fall aber zusätzlichen Betriebsaufwand für den Benutzer mit sich bringen.

Deshalb bleibt der Heissluft- Backofen sauber

Die Verschmutzung entsteht durch die Fetteilchen, die beim schlagartigen Verdampfen von kleinsten Wassertropfen aus dem Bratgut mitgerissen werden, an die heissen Backofenwände spritzen und dort festbrennen. Um diese Fettspritzer zu vermeiden, muss-

ten die Brat- und Backtemperaturen herabgesetzt und durch gleichmässige Temperaturverteilung im gesamten Backofen örtliche Überhitzung vermieden werden.

Doch um mit niedrigen Temperaturen braten und backen zu können, musste ein anderes Beheizungssystem gewählt werden: der gebläsebetriebene Heissluft-Backofen. Ein Gebläse an der Backofenrückwand wälzt aktive Heissluft etwa 40mal in der Minute um. Die Back- und Brattemperatur ist so hoch und schnell genug da, dass sich die Poren im Fleisch sofort schliessen. Und niedrig genug, um das Spritzen sicher zu vermeiden. Die Backofenwände bleiben rein.

Das Einbaumodell braucht keinen Dampfzug mehr

Da der Braten rundum von Heissluft gegart wird, braucht er nicht mehr gewendet und begossen zu werden. Auch anbrennen kann er nicht mehr, und

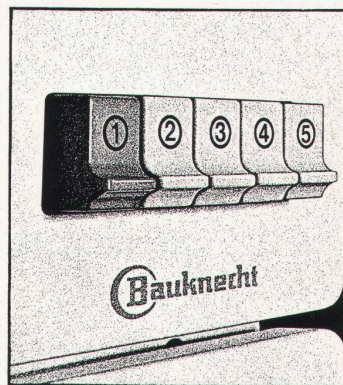
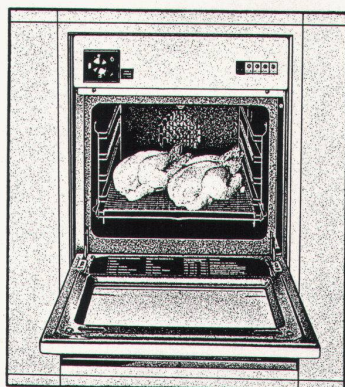
die aufdringlichen Bratgerüche, die durch Anbrennen von Spritzern entstehen, gehören der Vergangenheit an. Deshalb bleibt die Backofentür während des ganzen Bratvorganges geschlossen, so dass auch kein Dampf-abzug mehr installiert werden muss.

Hohe Betriebssicherheit und Wirtschaftlichkeit, Schweizer Küchennorm

Wie alle Bauknecht-Produkte zeichnet sich auch der Heissluft-Backofen durch grosse Betriebssicherheit aus. Das Heissluftsystem arbeitet rationell und zuverlässig, der Drehspeissmechanismus entfällt. Die zum Teil verkürzten Back- und Bratzeiten sowie das Entfallen aufwendiger Selbstreinigungssysteme bringen eine bessere Energieausnutzung und Zeitersparnis mit sich. Selbstverständlich entsprechen auch die Masse des Bauknecht-Heissluft-Backofens der Schweizer Küchennorm.

*Bauknecht
Heissluft-Einbau-Backofen
Modell EBK 76,
der nicht mehr gereinigt
werden muss, kann völlig
problemlos ohne zusätz-
liches Isoliermaterial einge-
baut werden. Einbaumas-
se: Breite 54,8 cm, Höhe 76 cm,
Tiefe 58 cm. Preis Fr. 1450.-*

*Bauknecht Automatik-
Standherd Modell LVR 34
mit dem neuen Heissluft-
Backofen, der immer sauber
bleibt, befriedigt höchste
Ansprüche. Aussenmasse:
Breite 60 cm, Höhe 85 cm,
Tiefe 60 cm. Preis Fr. 1690.-*



Die praktischen Wahl-tasten für 5 Temperaturbereiche – ein weiterer Vorteil des Heissluft-Backofens von Bauknecht. Die entsprechende Taste drücken, und schon herrscht nach wenigen Minuten die richtige Temperatur. Vorheizen und das Wählen von Ober- und Unterhitze entfallen. Deshalb kann die Hausfrau alles vergessen, was sie bisher über Back- und Brattemperaturen wissen musste.

COUPON

Ich wünsche die ausführliche Dokumentation über die neuen Bauknecht-Heissluft-Backöfen

Bauknecht AG
5705 Hallwil
Telefon (064) 54 17 71

Frau/Frl./Herr

Name

Strasse

PLZ/Ort

Bauknecht

Bauknecht AG, 5705 Hallwil

Design Wettbewerb ABET PRINT

ABET PRINT, die italienische Herstellfirma von Schichtstoffplatten, hat diesen Sommer alle in der Schweiz wohnhaften, kreativ tätigen Personen zu einem Ideenwettbewerb für neue Anwendungsmöglichkeiten (vom kleinen Objekt bis zum Environment) der PRINT-Platten eingeladen. Der Ideenwettbewerb PRINT stand unter dem Patronat der Vereinigung Schweizer Innenarchitekten, die ebenfalls die Wettbewerbsbedingungen ausgearbeitet hatte.

122 Arbeiten sind eingegangen von über 700 Bestellern der Wettbewerbsbestimmungen. Die Jury setzte sich wie folgt zusammen: Eleonore Peduzzi-Riva; Ueli Berger; Dr. Lucius Burckhardt; Dr. Willy Canziani; Georg Cavelti; Guido Cocchi; Alfred Hablützel; Verena Huber; Guido Jannon; Dr. Alex Strässle; Yvonne Tempelmann.

4 erste Preise à Fr. 4000.- erhielten Arbeiten aus den Bereichen von Architektur, Raumgestaltung, Technologie der Verbindung und Spielzeug.

2 zweite Preise à Fr. 2000.- gingen an Einsender von Anwendungsideen für Möbel.

5 dritte Preise à Fr. 1000.- prämierten Anwendungen des PRINT-Materials mit interessanten Detailspekten.

Einen ausserordentlichen Anerkennungspreis von Fr. 3000.- erhielt der Einsender eines Objektes mit kommunikativem Conceptual-Art-Charakter.

Fürstentum Liechtenstein

Stellenausschreibung

Gesucht

Architekt und Architekt-Techniker

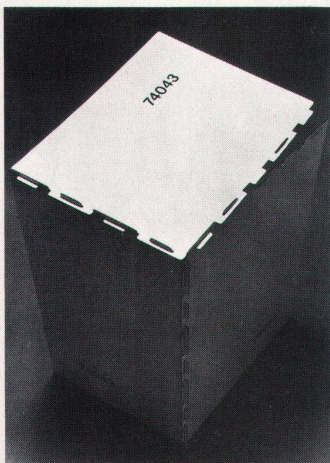
für die Mitarbeit in der Hochbauabteilung des liechtensteinischen Bauamtes in Vaduz.

Wir bieten initiativen Bewerbern gute Entwicklungsmöglichkeiten, weitgehende Selbständigkeit, zeitgemässe, der Stellung entsprechende Besoldung sowie soziale Sicherstellung.

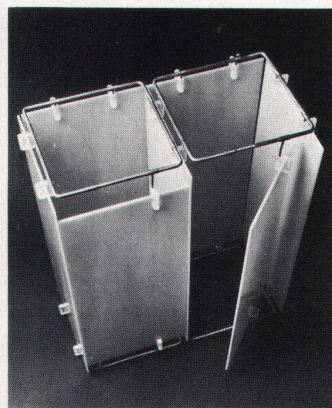
Wir halten es für richtig, Ihnen die Aufgaben in einem persönlichen Gespräch unverbindlich mitteilen zu können.

Ihre schriftlichen oder mündlichen Anmeldungen würden uns daher sehr freuen.

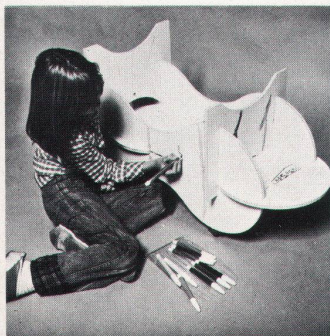
Anmeldungen nimmt gerne entgegen:
Dienststelle für Personal und Organisation der fürstlichen Regierung, FL-9490 Vaduz,
Telefon 075 2 28 22, intern 208.



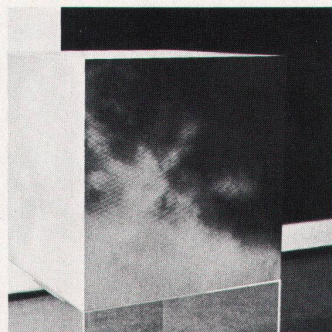
«Steckverschluss» von Hans Felder, Küsnacht



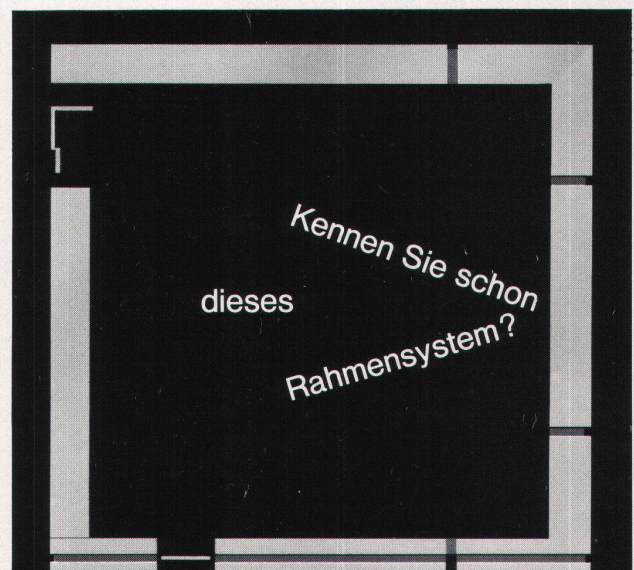
«Kabinen» von Rolf Christen, Birmenstorf AG



«Spielzeug» von Gérard Pétremand, Troinex



Nichtrepetitive Dekoration von Heinz Brand und Urs Graf, Bern



alutec präsentiert jetzt:
Das profilLUX-Aluminium-Rahmensystem für Profilglaswände. Komplett – mit allen Lüftungsmöglichkeiten. Das System nach dem Baukastenprinzip. Wirtschaftlich, technisch perfekt. Fordern Sie Informationsmaterial an.
(Auch über das Aluminium-Programm für Glasbausteinwände.) Schreiben Sie an alutec.

alutec ag

gartenstraße 7c
6331 oberhünenberg
telefon 042 36 65 17
briefadresse:
postfach 2309
6300 zug 3